

Saale-Zeitung.

Grundstueckiger Jahrgang.

Bezugspreis
Er Halle vierteljaehrlich 2,50 M., bei
einmaliger Zustellung 2,75 M., durch
die Post 3,25 M., auswaertlich...

Anzeigen
werden die Spaltenzelle oder deren
Raum mit 20 Pfg., inclusive des Saales...

Nr. 234. Halle a. o. Saale, Mittwoch, den 22. Mai 1907.

Preussische Polenpolitik.

Eins der unangenehmsten Kapitel der preussischen
Politik ist dasjenige, das von den Polen handelt. Sie ist noch ein
historisches Erbstueck aus der Zeit der preussischen Kabinetts-

moralische und materielle, und gelegentlich sogar organ-
isatorische Unterfuering zu verhindern, die von den Polen
des Auslands den preussischen geleistet wird. Selbst eine
von ethischen Anwandlungen ganz freie Staatsleitung muess...

weitgehend erscheinen. Das hindert aber nicht, dass derjenige,
der die Bedeutung des Vorkriegslandes im modernen Staat richtig
zu wueerdigen versteht, sich ihnen nur wird anschliessen koennen.

Die Nischenaensperrung im Berliner Baugewerbe.

Die erste Kontrolle der ausserberter Bauarbeiter hat Dienstag
vormittag in 20 Wahlen stattgefunden. Dort waren sowohl die
Ausgeber als auch die Aufbetrieblisten erschienen, die ihre
Legitimationspapiere vorzulegen und sich in die Listen eintragen
liessen.

Warner Brandinger.

Die Gemeinde des Waerers Brandinger hat an den Abnachts-
abend im Verein mit der Stadt in Hamberg getriebenen liberalen
Landtagsabgeordneten Waerers Brandinger eine einmuellig Ver-
trauensabgebung erteilt.

England und Deutschland.

Dienstagabend fand im Kollerpalast des Hoerners in Frank-
furt a. M. ein Bankett zu Ehren der Mitglieder des dort
wuelenden englischen Komitees zum Studium der naechstlichen
Einrichtungen statt.

Deutsches Reich.

DoF- und Verordnungsrichtlinien.
- Herr Sillow hat bei dem Sommer am Semmering
Wohnung bestellt und wird dort den Besuch des Minister-
Baron Rehrenthal empfangen.

Der preussische Lehrentag.

Der vierte preussische Lehrentag, der am Freitagabend in
Wagdeburg stattfand, gestaltete sich zu einer impulsanten Kund-
gebung der preussischen Lehrerschaft aus Stadt und Land.

Heuiletton.

(Nachdruck verboten.)

Karl von Inné.

Ein Gedendblatt zum 200. Geburtstag des großen Botanikers,
von C. von Waldbach.

In das Pfarrhaus zu Stenbroholt, einem schwedischen
Kirchenorte an dem Westküste, zog zu Anfang des 18. Jahr-
hunderts Nils Sannaus als Pfarrer ein. Er war jung
und Christina Broderjonia verheiratet und brachte fünf
esigeborenen Knaben in die neue Heimat mit. Karl
Sannaus war das Kind, das am 23. Mai 1707 in der
Kiachenswohnung zu Husaby das Licht der Welt erblickt
hatte.

konnte, und ebenso ging es auf dem Gymnasium. Ein
Taugenichts erwarfen er den Lehrern, eine Junge ohne
Begabung, ohne Sinn für die Wissenschaft, und sie füllsten
sich auf ihr Gewissen verpflichtet, dem Vater den Rat zu
erteilen, seinen Sohn in die Lehre bei einem Tischler oder
Schneider zu geben.

sicheres Fundament, auf dem man einen neuen Hausstand
gründen könnte. Er riet seinem Sohne, sich vor allem dem
ärztlichen Berufe zu widmen. Aus Liebe gab Ninné nach.
Nun war es damals in Schweden Sitte, daß die jungen
Menschen im Auslande, vorwiegend in Holland, promovierten.
Das sollte auch Ninné tun, aber es fehlte ihm dazu das
nötige Geld.

Niemand ahnte, daß in diesem kindlichen Spiel Wirtel
ein tiefer Ernst lag. Karl sollte wie der Vater Pfarrer
werden. Man brachte ihn darum im Jahre 1717 nach
Wegbo in eine Trivialschule. Aber auch dort war der Sinn
des jungen Schülers mehr auf Pflanzen als auf Latein
gerichtet, er sammelte, was er in der Umgebung sammeln

Er ging auf die Universität, angewiesen auf Stipendien
und Störnerstiftung, da er von zu Hause einen Zuschuß nicht
erwarten konnte. Er studierte in Lund und später in
Uppsala mit Fleiß Medizin und mit Feuererzie Botantik. In
beiden hat er sich hervorgetan, aber er hatte dabei öfter bittere
Not zu leiden. Er sah sich durch die Professoren, trug ab-
gelegte Klöde seiner Studienfreunde, besohnte seine zerfahrenen
Stiefel mit Baumrinde, aber seine Kenntnisse in der
Naturgeschichte waren so hervorragend, daß man ihm schon
nach dreijährigem Studium erlaubte, Vorlesungen zu halten
und botanische Exkursionen einzurichten. Seine Lage verbesserte
sich dadurch, und nun kamen ehrenvolle Aufträge zu einer
Forschungstreife nach dem damals noch wenig bekannten und
unwegbaren Lappland und in die Bergwerke von Darlekarlien.
Er stand damals erst in seinem 24. Lebensjahre. Auf der
letzten genannten Reise verliebte er sich in Julan in die Tochter
des Stadtrats Vorreus und fand Gegenseitige. Dem
praktischen Vater schien jedoch die botanische Karriere kein







Der erste wäre es, den Programmentwurf nach vollen Abklärung über die Kommission zu überlegen, die einem im nächsten Jahr zu beendenden Verhandlungsausschuss...

Berein für Schulgesundheitspflege

Mitglied werden. Hg. Karlsruhe, 21. Okt. Am 16. Okt. begann heute unter Teilnahme von Vertretern aus ganz Deutschland die Verhandlungen der 3. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Schulgesundheitspflege...

Die Einheitschule ist eine einheitliche Gestaltung der höheren Schulwesen möglich. Diese Frage wurde vom Prof. Dr. Schwanke im Vortrag des Direktors des hiesigen Instituts an die deutsche Unterrichtsverwaltung beantwortet...

Der Verein für Schulgesundheitspflege in Berlin hat den Vorstand gewählt. Die Referenten gehen auf die einzelnen Forderungen zur Ausdehnung der Arbeitsschritte im Handel und in der Handindustrie ein...

halten, doch ist wohlfeiler Unterricht in Genuß und Freundschaft zu erziehen. Die Stadtschulen sollen durch Hilfspetitionen entlastet werden. In der Oberstufe soll nach Möglichkeit Bewegungsfreiheit bestehen...

Ausland

Internationaler Landwirtschaftsfongress. Auf dem getreten in Wien eröffneten internationalen landwirtschaftlichen Kongress hielt der ehemalige französische Ministerpräsident...

England und die Vögte

Die der 'Frankfurter Zeitung' unter dem 20. Okt. aus Konstantinopel gemeldet wird, hat der englische Botschafter in Konstantinopel die Rede und Erklärung in Washington...

Die irische Will

Der letzte Nationalkongress, der am Anreuegen von John Redmond gehalten in Dublin zusammengetreten war, hat die von Charles Stewart vorgelegte irische Will einstimmig abgelehnt...

Die Verschwörung gegen den Zar

Die Wiener 'Montagszeitung' meldet aus Petersburg: In der Verschwörung gegen den Zar sind am Sonnabend nachmittag die beiden früheren Generale Klotz und Kaulbars wegen Anstiftung einer Verschwörung verhaftet worden...

Revolution in San Salvador?

Der Präsident von Nicaragua telegraphiert an den Konsul von Nicaragua in New Orleans, daß in San Salvador eine Revolution ausgebrochen sei.

Italien

Nach der Feststellung der Letzte leidet die Königin Elena an Gallelien. Sie wird sich nächsten in Mailand Genesung erholen einer Kur unterziehen. Die Krankheit ist nicht gefährlich.

Provinzialnachrichten

Merching, 22. Okt. (Kirchenbau aus der St. Marien). In einer vorläufigen Besprechung, Erdrichtergrube oder Karstell genannt, wurde ein bis jetzt einziger Fund gemacht, der über die früheste Götterbildung des Menschen Aufschluß gibt...

Genoa, 22. Okt. (Ein Mittenbändchen) trieben ein 17jähriger Junge und ein gleichalterer bleibender Arbeiter allerhand Wacker. Aus dem Spieß wurde schließlich Ernst und im nächsten Augenblick trieben sie den Arbeiter die starke Seite in den Kopf...

Großfingel, 22. Okt. (Die Errichtung eines Bahnhofs) am Schuttpunkte der Straße Großfingel-Weidig und Eisenbahnstraße Daller-Verlag ist in größerer Nähe gerückt. Von der zuständigen Eisenbahnbehörde wird nicht nur die Anlage einer Station für Personen, sondern auch für Güterverkehr beim...

Minister der öffentlichen Arbeiten beauftragt. In vergangener Woche wählten höhere Eisenbahnbeamte mit dem Geschäftsrat des Aufsichtsrates Weidig und Weidig die Finanzkommission. Der Zweck wird mit der Anlage eines Güterbahnhofes, die Bahnhöhe Grodors und Scheidung zu entfernen, eventuell Erweiterungsarbeiten notwendig machen können...

Freitag, 22. Okt. (Bühnensteine) in Berlin, der das Amt eines Sektionsführers der Gemeinde 22 Jahre lang verwaltete, wurde zum Exzelsiororden der Bühne ernannt.

Mantelung (22. Okt. (Zum Gedächtnis) des Reichspräsidenten des bekannten Bildhauers, der über den ersten deutschen Zehnmarkenbanknote, soll hier in diesem Sommer ein Denkmal in Erinnerung an die Erinnerung und Erhaltung der in den vergangenen Jahren erlittenen Verluste durch die letzten Jahre durch wiederholte Anwendungen aufgebracht, der Bauplan ist vom Stadtrat bereits genehmigt worden.

Wien, 22. Okt. (Hier brannten) zwei Wohngüter mit Nebengebäuden und zwei Scheunen nieder.

Presden, 22. Okt. (Famillienbuch) Hier ist der Wunsch nach Errichtung eines Familienbuches in der Gibe, ähnlich wie solche in vielen Seebädern bestehen, laut geworden. Dieser Wunsch wird voraussichtlich noch in diesem Sommer in Erfüllung gehen; es sind gegenwärtig Schritte im Gange, die auf die Errichtung eines solchen Buches in allen deutschen Bädern abzielen...

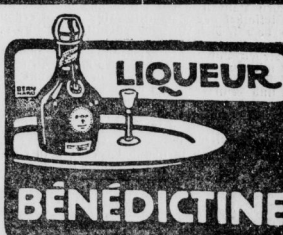
Freiburg, 22. Okt. (Famillienbuch). In Frankreich nach Errichtung eines Familienbuches, die Ehepaare des Reichspräsidenten und Reichspräsidenten Groß in einem Anlasse von Gottesgottesdiensten leben, einem Knaben und einem Mädchen, sowie ihrem Gemann mittels eines Heiratsvertrages (schwere Beziehungen und verurteilt dann sich selbst das Leben zu nehmen. Groß, der inzwischen erkrankt war, gelang es, sie zu befehlen, die Frau und ihre Tochter sind schwer verletzt und müssen Kliniken im Freiburger Stadtkrankenhaus finden; die Verletzungen des Mannes und des Knaben sind leichter.

Vahren, 22. Okt. (Ein in schwerer) in Muschel) hier auf Station Schönberg der Hilfsbahnwärter Scherzer aus Wombach zum Dpf. Scherzer beunruhigt auf seinem Nachbarnweg den Bahndienst und wurde dabei von der Lokomotive eines von Vahren kommenden Dampfwagens überfahren und schwerlich verunruhigt. Der Tod trat sofort ein. Der Unfälle hat bereits vor einigen Jahren durch Unfall durch einen Mann erlitten.

(Weitere Provinzialnachrichten befinden sich in der 2. Beilage)

Verantwortlich für den politischen Teil: Dr. Fritz Wilmann; für den lokalen Teil: Erich Weidner; für Provinzialnachrichten: Albert Herling; für das Feuilleton: Dr. Arthur Bloch; für den Handelsteil: Ernst Böhm; für den Zitatenteil: Carl Womauer; Druck und Verlag von Otto Hendel, Sämtlich in Halle a. S.

- Diese Nummer umfasst 13 Seiten. -



Preisermässigung auf Modell-Kleider. Unsere eleganten Modellkleider bieten wir zu bedeutend ermässigten Preisen an. A. Huth & Co. Halle a. S. Gr. Steinstrasse 86/87, Marktplatz 21. Unser Teppichsaal ist eine Sehenswürdigkeit von Halle. Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

